

Von Herr Hase und Frau Bär

Eine Bilderbuchgeschichte zum Vorlesetag

Mitterfels. (erö) Mit einer lustigen Bilderbuchgeschichte von Freundschaft und Gemeinsamkeit erfreute am bundesweiten Vorlesetag 2015 Stefanie Gollis, engagierte Kindergartenmutter, die „Schulzwerge“ genannten Vorschulkinder der drei Gruppen im Kindergarten Don Bosco in Mitterfels. Bei tollem Vorlesewetter – es regnete in Strömen – nahm Stefanie Gollis erst einmal Kontakt zu den Kindern auf, ließ sich ihre Namen sagen und sie in Ruhe das bunte Titelbild mit der großen Frau Bär und dem kleinen Herrn Hase betrachten.

Herr Hase hat ein kleines Haus und sucht sich ausgerechnet Frau Bär als Untermieter aus. Doch die beiden sind sehr verschieden: Frau Bär genießt das Leben, telefoniert stundenlang im Bett und liebt Süßigkeiten. Die Fenster werden nie

geputzt, und immer will Frau Bär etwas von der Karottentorte abhaben. Dem ordentlichen Herrn Hase passt das aber gar nicht, er ärgert sich. Und dann macht Frau Bär mit ihren Bärenbrüdern noch eine riesen Party mit ganz viel Radau. Doch ehe sich Herr Hase versieht, tanzt er mit.

Zum Schluss geht alles gut aus, denn die beiden machen jetzt alles gemeinsam: das Putzen und das Feiern. Stefanie Gollis beteiligte sich zum zweiten Mal als Vorleserin am Vorlesetag im Kindergarten. Das Bilderbuch habe sie bei der öffentlichen Bücherei von Mitterfels ausgeliehen, wo es noch viele schöne Bilder- und Jugendbücher gibt, sagte Gollis. Zum guten Schluss schenkte sie den Kindern und ihren Erzieherinnen selbst gebackene Häschen und Bären.



Gespannt lauschten die Kinder der Vorleserin Stefanie Gollis.

(Foto: erö)